



Positionen

Fach- und Führungskräfte



Geschäftsbereiche

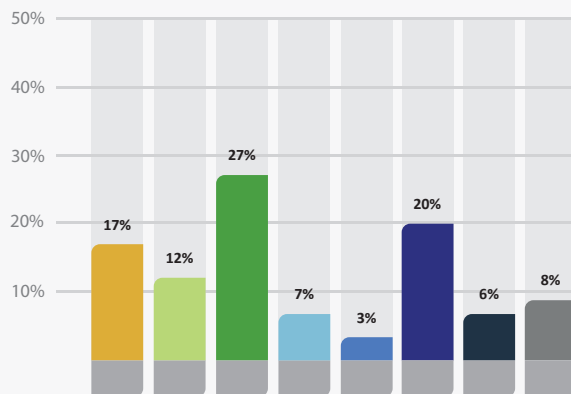
Einkauf & Supply Chain Management



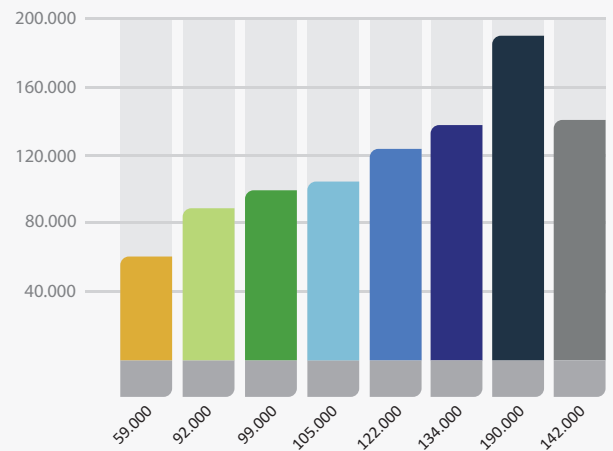
Teilnehmende

189 Fachkräfte in DACH: D 122 | CH 64 | A 3

Teilnehmende nach Position



Gehälter nach Position in Euro



Operativer Einkäufer | Projekteinkäufer | Strategischer Einkäufer | Lead Buyer / Commodity Manager | Supply Chain Manager | Einkaufsleiter | CPO | Andere Position

DACH-Vergleich: Dienstleistungen punktet – aber mit klaren Unterschieden

- Das mittlere Jahreseinkommen der Einkäufer in Dienstleistungen liegt DACH-weit bei 108.000 EUR.
- Deutschland bleibt mit 91.000 EUR deutlich zurück (–16 %), und die Schweiz führt mit 140.000 EUR (+29 %).
- Im Gehaltsreport 2025 liegen Dienstleistungen knapp unter dem Gesamtschnitt von 111.000 EUR in DACH.

Leistungsmessung: Strategisch messbar, finanziell spürbar

- Klassische KPIs wie Einsparungen (68 %), Budgeteinhaltung (39%) und Versorgungssicherheit (29 %) dominieren.
- Strategische KPIs bringen mehr Gehalt, da eher eine Führungsaufgabe.
 - Nachhaltigkeit & ESG-Kriterien (21%) 141.000 EUR (+30%)
 - Digitalisierung & Automatisierung (20%) 152.000 EUR (+40%)
 - Risikomanagement (21%) 140.000 EUR (+29 %)
 - Strategische Ausrichtung (32%) 121.000 EUR (+12%)
- Ohne Leistungsmessung (18 %) sinkt das Gehalt auf 70.000 EUR (-35 %).

Künstliche Intelligenz: Digitalisierung zahlt sich aus

- 47 % der Unternehmen nutzen KI – mit 16 % Gehaltsplus.
- Weitere 40 % planen den Einsatz.
- Fehlt der KI-Bezug, liegt das Gehalt 13 % unter dem Schnitt.

Allgemeine Gehaltsfaktoren: Bildung, Verantwortung, Erfahrung

- Leitende Positionen werden entsprechend vergütet: 20 % sind Einkaufsleiter, mit 134.000 EUR DACH-weit rund +23 % über Branchenschnitt.
- Fortbildung (56 %) bringt 37 % Gehaltsvorteil gegenüber denen ohne Weiterbildung.
- Höhere Berufsbildung (+25%), Höhere Fachprüfung mit Diplom (+39 %), Fachhochschule (+56 %) oder Master (+71 %) lohnen sich gegenüber der reinen Berufsausbildung.
- Mit den Berufsjahren steigt das Gehalt kontinuierlich: von 60.000 bis 171.000 EUR.
- 21 % betreuen 11 bis 50 Mio. EUR Einkaufsvolumen und verdienen im Mittel 100.000 EUR, von 51 bis 100 Mio. EUR sind es durchschnittlich 125.000 EUR.

FAZIT

„Die Aus- und Fortbildung zahlt sich aus, ebenso die aktive Wahrnehmung von Karrierechancen. Wer strategisch bewertet wird, verdient mehr. Und: Die Nutzung von KI ist kein Trend, sondern ein echter Gehaltsfaktor.“

— Dr. oec. HSG Stephan Hofstetter, Partner, Kloepfel by EPSA

